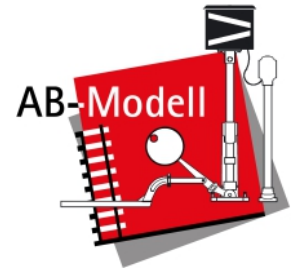


Liebe Freunde der N-Schmalspur,
liebe Fans der Schweizer Bahnen,

zum 19. Male trafen sich die N-Bahner in Stuttgart vom 20. bis 23.11.2025 zur N-Convention. Wir haben uns ein wenig umgeschaut und die für die Schmalspur-Gemeinde, aber auch für die Schweizer N-Bahn-Freunde interessantesten Dinge in unserem heutigen Newsletter zusammen gestellt.

Viel Spaß beim Lesen wünscht
Ihr
AB-Modell-Team



Los geht es mit den Herstellern, in alphabetischer Reihenfolge.

Aare Valley Models

Aus Tägertschi im Kanton Bern kommen wunderschöne Dampfzugszüge. Stefan Luzi stellte seine Modelle im Rahmen der Vitrinenschau aus. Alle Modelle sind normalspurig (9mm).



AB-Modell

Die Sauerländer hatten sowohl ein Modul dabei (siehe weiter hinten), als auch die ersten Neuheiten für 2026 in der Vitrine des N-Club International ausgestellt. Der MOB-Zug in nachtblau-perlweiß erhält drei weitere Fahrzeuge, heuer sind es die Panoramawagen As114, Bs251 und Bs252. Außerdem sind diverse Decalsets für Loks und Wagen geplant. Ausgestellt und im Fahrbetrieb war die RhB Ge4/4III 649 im hellblauen Engadin Skimarathon-Livree zu sehen.



finescale München

Bei Schwinghammer gab es diverse Modellbahnsets aus der Welt der RhB und MOB am eigenen Stand zu erwerben.



Kato

Der japanische Großserienhersteller hatte neben einem Stand auch Platz in den Ausstellungsvitrinen gebucht und dort seine neuesten Modelle präsentiert. Unter anderem gab es das Krokodil und den neuen Glacier Express mit dem Excellence Class-Wagen zu entdecken. Dem Krokodil wird auch ein Zugset spendiert, das grüne EWI und einen passenden Gepäckwagen enthält. Ein Neuheitenbericht über die diesjährigen Kato-Modelle ist in Vorbereitung.



Anja Bange Modellbau

Im Stuckenbahn 6
D-58769 Nachrodt
Fax: +49(0)2352/3348-62

info@n-schmalspur.de

www.n-schmalspur.de

Lemiso

Wiederum aus Radebeul angereist waren Lorenz Kästner und seine Frau Juliane. Im Gepäck ein sehr schönes Teilstück der Ausstellungsanlage mit Zeppelin-Garage und Eisenbahnfähre, sowie jede Menge Verkehr auf N-Gleisen. Für die Schmalspurfans gab es in der Vitrine die feinen Nm- und Ne-Modelle zu bewundern.



Pirata

Vom Gardasee angereist waren traditionell auch unsere italienischen Freunde. Am Stand gab es diverse Modelle zu kaufen, in der Vitrine erfreute die Ausstellung der bekannten Runnenwagen das Auge des Schmalspurfans. Die Fahrzeuge aus Italien sind grundsätzlich für 9mm-Gleise erhältlich.



Und wer noch nicht genug hatte, konnte auch bei weiteren Herstellern am Stand schauen, was es Neues gibt. So waren in diesem Jahr vertreten:

Arnold-Hornby, De Isebohner, Fleischmann (Modellbahn GmbH), Kuswa, LoCo, Lork, Märklin, Minitrix, Modellbahn Union, Spur-N-Teile, und weitere.

Schauen wir nun auf die Modulanlage der N-Schmalspur-Gruppe. Auch hier haben wir einige Modellimpressionen einfangen können.

Wie schon vorweg angedeutet, waren wir mit einem eigenen Modul „Bergünsterstein / Fallboden“ nach Stuttgart gereist. Unsere Jungfrauabahn konnten wir dort unentwegt auf der Panoramastrecke entlang des Fallbodensees auf- und abwärts fahren lassen, was die Lokomotiven an allen vier Tagen mit Bravour meisterten. Im Bild der Eiger-Ambassador-Express



mit He11 und zwei Vorstellwagen.

Auf den Nm-Gleisen war zudem die Engadin Skimarathon-Lok zu sehen, die einen üppigen Güterzug hinter sich her zog. Die Container stammen von Dominik Sackmann, die Beschriftung von AB-Modell. Von einigen Containern sind noch Decals zum Selbstdekoriern bei uns verfügbar (info@n-schmalspur.de).



Aus der Schweiz, vom Schweizer N-Club sNs, waren Module zu sehen, auf denen zahlreiche, sehenswerte Eigenbauten unterwegs waren. Eine kleine Auswahl: im Bild ein Zug der Chemin de Fer Yverdon-Ste-Croix ...



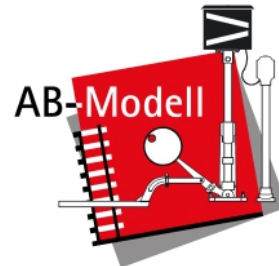
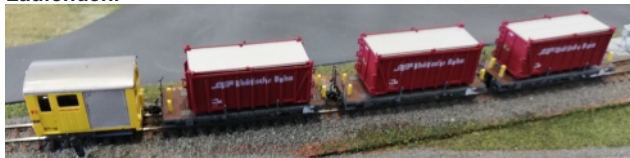
... und ein aufgeschemelter Güterzug der VBW (Bern-Worb).



Unsere belgischen Freunde ließen es sich ebenfalls nicht nehmen, mit eigenen Modulen anzureisen. In Belgien führen seinerzeit schmalspurige Bahnen, in der Regel Überlandstraßenbahnen. Die Modelle dazu sind selbst gebaut und brausen eifrig mit über die Modulzusammenstellung.



Auf dem Modul von Friedrich Klett und Andreas Schultz (Klett Modellbau) werkelte eifrig der im letzten Jahr angekündigte Tm2/2 91 in gelber Dienstlok-Farbgebung und geschlossenen Rolltoren. Wie zu erfahren war, gehen die Arbeiten am Fahrwerk zügig voran, so dass einer Realisation dieses schönen Modells nichts im Wege stehen dürfte. Die Anpassungen am 3D-gedruckten Gehäuse sollen bald schon erledigt sein. Wir halten Sie im Rahmen unseres Newsletters dazu auf dem Laufenden.



Ein engagierter Modellbahner bietet Freunden der Rhätischen Bahn 3D-gedruckte Container und Decals an, die perfekt zu den Modellen der Firma Kato passen. Das Angebot ist vielfältig und bietet eine exzellente Möglichkeit, den etwas uniformen Coop-, Post- und Railcare-Containern zusätzliche Farbtupfer und Formvarianten beizumischen. Interessenten kontaktieren uns für weitere Informationen.



Der Schweizer sNs verfügt über eine größere Auswahl an Modulen. Ob Zweispur-Bahnhof oder Wende, man kommt gleich mit einem ganzen Anhänger angereist, um die Anlage mit Modulen zu ergänzen. Heuer gab es die Möglichkeit, auf der 150‰ steilen Rampe der Jungfraubahn einen Privatbahn-Zahnradtriebwagen ausgiebig zu testen.



Ein Modellbahner aus dem Allgäu gab seinen Straßenbahnmodellen mal wieder richtig Auslauf. Die selbst konstruierten und sehr fein ausgedruckten Modelle ließen sich diese Möglichkeit nicht entgehen, und waren überall auf unseren Nm-Modulen anzutreffen, hier beispielsweise die Fahrzeuge der Zürcher Straßenbahn auf der Kreuzung in einer belgischen Kleinstadt.



Bleibt noch zu erwähnen, dass uns Christian Weiß vom N-Club International angesprochen hat. Er verwaltet den Nachlass eines verstorbenen Clubmitglieds mit einer Vielzahl von Nm-Modellen. Interessenten, die ein bereits jahrelang vergriffenes Schmalspurmodell suchen, sollten sich mit ihm in Verbindung setzen und um Fotos der angebotenen Fahrzeuge bitten. Die Liste hängt unserem Newsletter an. Bitte wenden Sie sich an c.m_weiss@t-online.de

Wir können im Rahmen unseres Messeberichts nicht auf alle Modelle und Modellbahner eingehen, hoffen aber, Ihnen einen kleinen Eindruck verschafft zu haben.

Mit besten Grüßen aus dem Sauerland
Ihr
AB-Modell-Team

Wir dürfen zum Schluss unseres Berichts noch kurz auf unsere Neuheiten eingehen.

Vorgestellt haben wir neue MOB-Modelle und eine RhB-Lokomotive, auf die wir im Folgenden kurz eingehen wollen. Außerdem hatten wir die Möglichkeit, eine ganze Reihe von Containern für die Rungenwagen zu erwerben und haben diese neu gestaltet. Dazu gibt es noch einen Restbestand an Decals, die wir kostengünstig abgeben.

Los geht es mit den Neuheiten für 2026:

Den MOB-Zug können Sie ab kommenden Jahr um drei weitere Fahrzeuge verlängern. Das Farbleid orientiert sich an den zuletzt produzierten Modellen und ist nachtblau/perlweiß. Das Gehäuse der Panoramawagen haben wir leicht geändert und nun auch die Dachlüfter an den Wagenenden dargestellt.

Ab sofort bestellbar sind folgende Varianten:

KT-022.2N - MOB 2-Wagen-Set, Bs251 und Bs252 für die Spur N (9mm) mit Arnold-Kupplungen
EUR 299,-- Vorbestellpreis

KT-022.4N - MOB Einzelwagen, As114 für die Spur N (9mm) mit Arnold-Kupplungen
EUR 159,-- Vorbestellpreis

KT-022.2Nm - MOB 2-Wagen-Set, Bs251 und Bs252 für die Spur Nm (6,5mm) mit Kato-Kurzkupplungen
EUR 339,-- Vorbestellpreis

KT-022.4Nm - MOB Einzelwagen, As114 für die Spur Nm (6,5mm) mit Kato-Kurzkupplungen
EUR 179,-- Vorbestellpreis

Die zuvor genannten Modelle basieren auf den Glacier Express-Wagen der Firma Kato. Die Auslieferung erfolgt voraussichtlich im Laufe des Jahres 2026.

Ebenfalls für die Kato-Modelle ist das folgende Decalset in Vorbereitung:

KT-062.2D - RhB Ge4/4III 649 „Engadin Skimarathon“ zur Umbeschriftung einer Kato-Ge4/4III (empfohlen wird die modernste Variante mit Frontsteckdosen)
EUR 11,90, inkl. ausführlicher Montageanleitung

Zur N-Convention in Stuttgart wollten wir mehr Farbe auf die Gleise der Güterzüge bringen und haben uns im Web umgesehen. Es gibt mittlerweile eine Reihe von unterschiedlichsten Containern zu erwerben. Uns haben einige Containertypen ganz besonders angesprochen und wir haben diese für unsere Umbauten verwendet. Die meisten Decals sind mittlerweile aufgebraucht, wir haben aber noch einige im Bestand, die Sie kostengünstig für eigene Containerbeladungen verwenden können. Die Decals sind sofort verfügbar.

Crüzer - Decalset zur Umdekoration von zwei offenen Hochbordcontainern. Das Vorbild ist eine Graubündner Entsorgungsfirma mit orangenen Containern.
EUR 5,95, ohne Anleitung

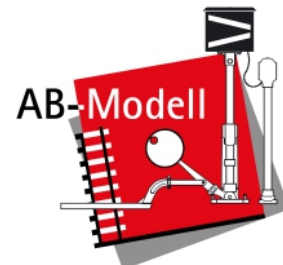
gevag - Decalset zur Umdekoration von zwei Kehrrechtcontainern, wie sie die gevag für die Städte Davos und Arosa nutzt. Die Kehrrechtcontainer sind in see-/türkisgrün gehalten.
EUR 5,95, ohne Anleitung

Hardox - Decalset zur Umdekoration von zwei offenen Abraummulden. Die Rhätische Bahn hat diese vor allem für den Transport von Wuhrsteinen verwendet. Die Mulden wurden dazu silbern lackiert.
EUR 5,95, ohne Anleitung

Für diese Decalsets, die nur einen kleinen Bestand haben, gibt es keine Artikelnummer. Die Bilder rechts vermitteln einen Eindruck von den gestalteten Rungenwagen.

Für das kommende Jahr sind weitere interessante Decalsets in Vorbereitung. Außerdem haben wir für die Freunde der Nm-Handarbeitsmodelle neue Fahrzeuge in der Pipeline. Alle Infos dazu erhalten Sie im Rahmen des Newsletters zur Spielwarenmesse in Nürnberg.

Ihr
AB-Modell-Team



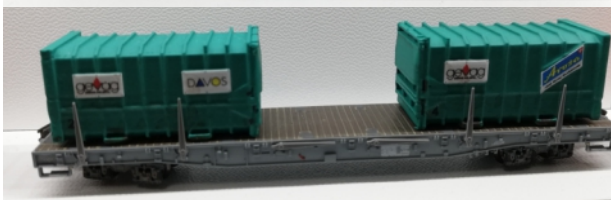
KT-022.2N: MOB Montreux-Oberland-Bahn Bs251 und Bs252 Set, nachtblau-perlweiß, für Spur N (9mm)



KT-022.4N: MOB Montreux-Oberland-Bahn As114, Einzelwagen, nachtblau-perlweiß, für Spur N (9mm)



KT-062.2D: Decalset zur Umbeschriftung einer RhB Ge4/4III in Lok 649 „Engadin Skimarathon“



Alle genannten Preise enthalten die gesetzliche deutsche Mehrwertsteuer in Höhe von aktuell 19%.